

Jahresbericht VSLGR - Verbandsjahr 2021/22



Dieses Verbandsjahr stand unter dem 20-jährigen Jubiläumstern. Ein Jahr mit einigen wunderbaren Highlights, die ich als Präsident des Verbandes im Namen der Vorstandsmitglieder und des Organisationskomitees «20 Jahre VSLGR» sehr gerne und stolz vertreten durfte.

Nebst einigen Neuerungen konnte sich der Vorstand in bestehender Zusammensetzung auch seinen altbewährten Themen widmen. Interessanterweise wurde in diesem Jubiläumstern immer wieder die Frage aufgeworfen, ob sich der Verband in Zukunft verstärkt gewerkschaftlich einsetzen soll. Dies ist zwar bis heute in den Statuten nicht explizit vorgesehen und doch wurde die gewerkschaftliche Arbeit bereits bei der Gründung im Jahr 2002 thematisiert und damals auch so im Schulblatt publiziert.

Mein drittes Präsidiumsjaar fasse ich gerne anhand folgender Eckpunkte zusammen:

Mitgliederversammlung 15.9.2021 in Cazis

Nach dem Mittagessen in der Schule Catharina in Cazis mit einer Kurzvorstellung von Sr. Prisca durften wir an der Mitgliederversammlung zahlreiche Gäste begrüßen. Nebst der Anwesenheit des Regierungsrat Dr. Jon Domenic Parolini und dem Schulinspektor Alexi Nay, durften wir auch den Präsidenten des schweizerischen Schulleitungsverbandes Thomas Minder, die LEGR-Präsidentin Laura Lutz und den Vizepräsidenten Martijn van Kleef sowie die Vertretungen der PHGR Silvia Deplazes und Karin Lutz Bommer und den Vertreter des Gesundheitsamtes Hanspeter Brigger begrüßen.

Gemeinde-Vizepräsidentin Pascale Steiner stellt die Gemeinde Cazis kurz vor und überbringt die Grüsse des Gemeindevorstandes. Wir durften die Grussbotschaften des Regierungsrats, der LEGR-Präsidentin sowie des VLSC-Präsidenten dankbar entgegennehmen. Die anschliessenden Referenten Maurizio Biondo (Bereichsleiter Schule) und Roland Kurmann (Bereichsleiter Sozialpädagogik) stellen ihre Arbeit am Therapiehaus Fürstenwald (PDGR) vor. Ihre Präsentation bezieht sich auf das Thema Jugendpsychologie. Die anschliessende Diskussion zeigt auf, dass aus Sicht der Schulleitenden zu wenig Betreuungsplätze bestehen.

Erfreulicherweise gab es an der MV-2021 keine Wahlen aufgrund von Austritten oder Rücktritten. Alle Vorstandsmitglieder (Sonya Bardill, Brigitte Embacher, Hans Follador und Richi Just), die Revisorinnen (Karin Zimmermann und Alessandra Savino) und die Delegierten (Jörg Bühler und Damian Dosch) bleiben im Amt. Dies unterstreicht die gute Zusammenarbeit in den verschiedenen Gremien, für die ich mich herzlich bedanke.

Vorstandssitzungen / OK-Jubiläum 2022

Der Vorstand hat sich im letzten Schuljahr neun Mal (vorwiegend via Zoom) getroffen. Grossmehrheitlich waren alle Vorstandsmitglieder anwesend.

Parallel dazu haben sechs Hauptsitzungen für die Aufgleisung und Organisation der Jubiläumsanlässe durch die Mitglieder des Organisationskomitees - Karin Lutz Bommer (PHGR), Sonya Bardill (VSLGR) Thomas Willi (PHGR), Arno Ulber (PHGR), Marc Cathomas (SL Flims), Richard Just (VSLGR) und Silvio Dietrich (VSLGR) stattgefunden.

Die Arbeit im Vorstand und im OK war für alle Beteiligten sehr bereichernd und die Resultate lassen sich durchaus sehen. Dies vor allem dank dem motivierten Einsatz aller Mitglieder und mit der Unterstützung von Sabina Paganini, die den Jubiläumsausflug in Poschiavo praktisch im Alleingang organisiert hat.



PATERLADA

Die neue digitale Diskussionsplattform PATERLADA, welche ich an der letzten Mitgliederversammlung als unkomplizierter und direkter Austausch zwischen uns Schulleitungen vorgeschlagen habe, wurde dieses Jahr sechs Mal über Zoom durchgeführt. Nebst aktuellen und brennenden Themen nutzten wir dieses neue Setting auch für Kurzvorstellungen von Projekten oder Angeboten.

Das Format wurde rege von rund 15 Schulleiterinnen und Schulleitern genutzt und sehr geschätzt. Das Zeitfenster von einer Stunde war fix auf den Dienstagnachmittag gelegt. Dies gewährleistete zwar eine gewisse Kontinuität, hatte aber leider zur Folge, dass aufgrund von Unterrichtserteilungen nicht alle Schulleitungen teilnehmen konnten. Im nächsten Schuljahr werden deshalb die Termine auf unterschiedliche Wochentage verteilt und über das ganze Schuljahr fix festgelegt.

Runder Tisch mit den Schulsozialverbänden und EKUD-Treffen

Der runde Tisch der Schulsozialverbände (SBGR, VSLGR, LEGR) traf sich in bestehender Zusammensetzung. Laura Lutz, Christian Kasper, Jöri Schwärzel und Silvio Dietrich durften sich in diesem Jahr auch anderen Themen als Covid19 annehmen, die an den beiden EKUD-Treffen wie folgt eingebracht wurden:

Mittwoch, 3.11.2021, Grossratssaal in Chur (Anwesende VSLGR: Richard Just und Silvio Dietrich)

- Fehlende Plätze für verhaltensauffällige Schülerinnen und Schüler (VSLGR)
- PHGR-Ausbildungsgang «Kindergarten erweitert» (LEGR)
- Schulgesetzrevision: Einführung von Zyklen (SBGR)
- Digitale Transformation (LEGR)
- Übergangsberechtigter Pensionierung (LEGR)
- Lehrbewilligungen (LEGR)
- IT-Sicherheit und Datenschutz (LEGR)
- Varia

Mittwoch, 25.05.2022, Grossratssaal in Chur (Anwesende VSLGR: Sonya Bardill und Richard Just)

- Lehrpersonenmangel und Lehrbewilligungen, Massnahmen des Kantons (VSLGR, LEGR, SBGR)
- Streichung Modul DaZ in der Grundausbildung (LEGR)
- Begleitung verhaltensauffälliger Schülerinnen und Schüler (VSLGR)
- Evaluation der integrativen Sonderschulung ISS: Präsentation (EKUD/AVS)
 - integriert: Wird ISS gekürzt statt ausgebaut? (LEGR)
- Teilrevision des Schulgesetzes: Stand der Dinge (SBGR, VSLGR, LEGR)
- Begleitung / Start von Junglehrpersonen (LEGR, VSLGR)
- Beschulung von Flüchtlingen aus der Ukraine, Bildung einer Taskforce (SBGR, VSLGR, LEGR)
- Begleitgruppen Digitalisierung: Vorstellung und Organisation (EKUD/AVS)
- Bündner Volksschule 2035: Ein Diskussionspapier (EKUD/AVS)
- Varia

Abschlussveranstaltung LP21

Aufgrund der Covid-Massnahmen wurde die Abschlussveranstaltung der Einführung vom Lehrplan 21 und die Veröffentlichung des dazugehörigen Berichtes auf den 2. Juni 2022 vertagt. Ich nutze gerne die Gelegenheit Sonya Bardill für ihre Arbeit in der Resonanzgruppe LP21 in den letzten zwei Jahren zu danken.

An der gelungenen Veranstaltung im Marsöl in Chur waren der ganze Vorstand und auch viele Mitglieder vom VSLGR anwesend. Wir nutzten vor allem den Apéro für einen regen Austausch.

Bündner Standard 3.0

Die Projektgruppe «Bündner Standard wurde im Verlaufe des Jahres auf je ein Mitglied der Schulsozialverbände reduziert. Die Arbeit an der neuen Version vom Bündner Standard hat sich im letzten Jahr vor allem auf die wichtigen Fragen der Finanzierung und Gründung einer Stiftung beschränkt.

Als Präsident vom VSLGR darf ich nebst der Projektleitung für die Adaption des Instrumentes für die Schule neu auch im Stiftungsrat tätig sein. Die Adaption für die Schule bleibt für den VSLGR weiterhin sehr aktuell. Wenn das Projekt in die Pilotphase übergeht, werden bestimmte Schulleitungen nach Region und Grösse der Schule gebeten, sich mit ihrer Institution daran zu beteiligen. Ich bin überzeugt, dass dieses Instrument für alle Beteiligten einen grossen Mehrwert bieten wird.

VSLCH - Präsidentenkonferenz, Fachtagung und Schulleitungsmonitor (SLMS)

Ich durfte an der Präsidentenkonferenz (PK) vom 10./11. September 2021 teilnehmen, die wiederum in Männedorf (Hotel Boldern) stattgefunden hat. Das Buch «Schule 21 macht glücklich» wurde als Basis genutzt, um Visionen, Ziele und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für uns Schulleitungen interkantonal intensiv zu besprechen. Die Zusammenarbeit mit dem VSLCH und insbesondere auch mit Thomas Minder und Jörg Berger ist sehr konstruktiv und zielführend.

An dieser PK wurde auch die erste grossflächige Befragung von Schulleitungen vorgestellt. «Ziel der Umfrage ist, Erkenntnisse darüber zu erhalten, wer die Schulleitenden sind, wie es ihnen geht, wie sie Schulbetrieb, pädagogische Arbeit und Schülerinnen und Schülern unterstützen und wie sich ihre Profession entwickelt.» Die Befragung stand in deutscher, französischer und italienischer Sprache zur Verfügung. Sie wurde so angelegt, dass sie regelmässig durchgeführt werden kann.

Der Rücklauf war sehr gut und ich danke allen Mitgliedern im Namen des SLMS-Teams für die rege Beteiligung. Die Resultate sind mit folgendem Link ersichtlich:

Schulleitungsmonitor Schweiz 2021 - Pädagogische Hochschule FHNW <https://dx.doi.org/10.26041/fhnw-4085>

Winter- und Frühlingsanlass

Sonya Bardill hat auch in diesem Jahr ein geselliges Frühlingstreffen mit einem Kochanlass am 13.4.2022 in Ems geplant und organisiert. Leider war die Anmeldezahl nicht ausreichend, um diesen Anlass durchzuführen. Der Grund für die geringe Anmeldezahl hat der Vorstand vor allem mit der zu hohen Belastung von uns Schulleitungen im letzten Jahr gesehen.

Dank der sehr hohen Beteiligung an den Jubiläumsanlässen (siehe Bericht auf Seite 4) wurde dem wichtigen geselligen Anspruch unseres Verbandes trotzdem gebührend Rechnung getragen.

Zusammenarbeit PHGR - Netzwerk Schulentwicklung & Weiterbildung

Bevor ich über die eigentlichen Jubiläumsanlässe kurz berichte, möchte ich die Zusammenarbeit mit der PHGR hervorheben. Seit mehreren Jahren organisiert die PHGR den für uns Schulleitungen kostenlosen und doch qualitativ hochstehenden Anlass «Netzwerk Schulentwicklung» zu aktuellen Themen und mit hochkarätigen Referentinnen und Referenten. Wir nutzen diese Möglichkeit sehr gerne und auch zahlreich. Es ist mir ein grosses Anliegen, den Verantwortlichen der PHGR für die Organisation und Durchführung dieser Anlässe herzlich zu danken.

Das beidseitig bestehende Anliegen, die Zusammenarbeit in Zukunft auch für zusätzliche Aus- und Weiterbildung zwischen VSLGR und PHGR zu verstärken, wird vom Vorstand gerne an der Mitgliederversammlung im Rahmen des Tätigkeitsprogramms 2022/23 vorgeschlagen.

Jubiläumsanlasse - aller guten Dinge sind DREI

TEIL EINS:

Der offizielle Anlass unseres 20jährigen Jubiläums hat am 9.8.2022 an der PHGR in Kombination mit dem «Netzwerk Schulentwicklung» stattgefunden, an dem rund 100 geladene Gäste und Mitglieder aller 20 Verbandsjahre teilgenommen. Die PHGR griff uns somit nicht nur organisatorisch, sondern auch finanziell stark unter die Arme. Zusätzlich haben wir eine namhafte finanzielle Unterstützung in Höhe von CHF 1'000.00 von zwei anonymen Geldgebern erhalten, was die Sympathien für unseren Verband unterstreicht. Für den restlichen Betrag gemäss Jubiläumsbudget in Höhe von CHF 3'200.00 hat der Vorstand auf dem Zirkularweg ein entsprechendes Kostendach zugesprochen bekommen.

Nach dem packenden und passenden Inputreferat zum Thema «Humor ist Chefsache» von Eva Ullmann (Deutsches Institut für Humor) durften wir die Grussworte von Prof. Dr. Gian-Paolo Curcio (Gastgeber und Rektor PHGR), Dr. Jon Domenic Parolini (Regierungsrat EKUD) und Thomas Minder (Präsident VSLCH) empfangen. Die Kurzfilme mit Antworten von Schülerinnen und Schülern aus allen Zyklen zu der Frage «Was macht die Schulleitung?» wurden jeweils zwischen den Grussworten eingespielt.

Der Präsident durfte einen kurzen statistischen und inhaltlichen Rückblick der letzten 20 Jahre einbringen, von denen er selbst 15 Jahre im Vorstand tätig war und den Verein entsprechend mitgestalten durfte. Er hat die Anwesenden auf die herausfordernde und komplexe Führungsarbeit der Schulleiterinnen und Schulleiter mit dem Zahnradsymbol hingewiesen und nutzte die Gelegenheit, den anwesenden Bildungsverantwortlichen die Überlegungen zu einem zukünftig gewerkschaftlicheren Einsatz des VSLGR mitzuteilen. Ob, wie und wann eine mögliche Ausweitung der Statuten mit dem zusätzlichen gewerkschaftlichen Ziel des Vereins verbindlich werden könnte, wird mit den Mitgliedern anlässlich einer Mitgliederversammlung diskutiert.

Für den feierlichen Rahmen unseres offiziellen Anlasses waren wieder unsere Hauptakteure der Schule in Form des Oberstufenchor «Stella Voce» unter der Leitung von Lukas Moos verantwortlich. Der Schülerchor hat mit den lebendigen und aktivierenden Darbietungen alle Anwesenden in den Bann gezogen und unseren Jubiläumsanlass sehr bereichert. Herzlichen Dank!

TEIL ZWEI:

Wie bereits erwähnt, hat Sabina Paganini den geselligen Teil - welcher von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst bezahlt wurde - fast in Eigenregie organisiert und in Perfektion durchgeführt. Die 17 Schulleiterinnen und Schulleiter haben das reichhaltige Programm vom Freitag und Samstag (26./27. August 2022) in Valposchiavo, die ansteckende Gastfreundschaft von Sabina (& Co), sowie den Austausch untereinander in vollen Zügen genossen.

Bilder sagen mehr als Worte - mit folgendem Link oder nebenstehendem QR-Code sind Programm und einige Fotos des Wochenendausfluges einsehbar:
<https://padlet.com/paganinisabina/z3qsma5diyia3kef>



TEIL DREI:

An der Mitgliederversammlung vom Mittwoch, 14.9.22 feiern wir den dritten und letzten Teil der des Jubiläumsanlasses in Lenzerheide. Der Schulleiter der Schule Vaz-Obervaz Stefan Langenegger wird uns mit der Führung durch den neuen Anbau und anhand des Vortrags «Raum als dritter Pädagoge» die Hintergründe zur Erweiterung und Sanierung des Schulhauses für einen zeitgemässen Unterricht präsentieren.

Wir nutzen diesen Nachmittag auch, um die ersten beiden Teile Revue passieren zu lassen, damit auch jene Mitglieder, die den einen oder anderen Teil verpasst haben, zumindest ein paar Einblicke und Momentaufnahmen für sich mitnehmen können.

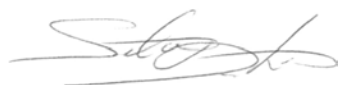
Herzlichen Dank für die Zusammenarbeit

Das Jubiläumsjahr war für mich als Präsident, für den Vorstand, für das Organisationskomitee und bestimmt auch für die meisten Mitglieder ein besonderes Verbandsjahr, in dem die gute Zusammenarbeit auf den verschiedensten Ebenen sehr gut zum Tragen kam. Gerne möchte ich mich für dieses unvergessliche und positive Präsidiumsjaar bei euch allen in Globo bedanken, damit ich ja niemanden vergesse. Gerne nutze ich für den Dank unser «Zahnrad-Kunstwerk», welches wir an der PHGR zum krönenden Abschluss als Symbol einer gelingenden Zusammenarbeit gemeinsam kreiert haben:



engraziel fetg - herzlichen Dank - grazie mille

Im Namen des Vorstandes



Silvio Dietrich, Präsident VSLGR
Ilanz, 2. September 2022